

Qualifizierender Abschluss der Mittelschule

Informationen zum Fach **Informatik**

Allgemeine Hinweise

Für das Fach Informatik erstellt die Schule eigenständig und selbstverantwortlich eine Prüfung. Die vorliegenden Hinweise wurden auf Basis des LehrplanPLUS verfasst, der ab dem Schuljahr 2021/2022 als Grundlage für die Besondere Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule gilt.

Aufbau der Prüfung

Die Prüfung im Fach Informatik enthält verpflichtend jeweils

- einen praktischen und
- einen schriftlichen Prüfungsteil.

Die vorgegebene Prüfungszeit beträgt jeweils 150 Minuten. Eine verbindliche Aufteilung der Prüfungszeit auf die Prüfungsteile gibt es nicht.

Prüfungsinhalte

Basis der Prüfung bilden die jeweils für das Fach geltenden grundlegenden Kompetenzen im Fach Informatik zum Ende der Jahrgangsstufen 8 und 9. Somit werden inhaltlich folgende Bereiche umfasst:

Lernbereiche	Digitaler Informationsaustausch	Datenverarbeitung	Programmieren
8. Jgst.	Digitale Informationssysteme	Tabellenkalkulation	Programmieren
9. Jgst.	Netzwerke	Tabellenkalkulation	<u>Programmieren</u>

Im schriftlichen Bereich sind **alle** Lernbereiche verpflichtend.

Zur Vorbereitung auf diesen Teil wird ein Fragenkatalog erstellt, der voraussichtlich nach den Osterferien zum Download angeboten wird.

Im praktischen Prüfungsteil Prüfungsteil werden von der Schule **zwei Lernbereiche** zur Bearbeitung ausgewählt. Neben der Fähigkeit zum sicheren Umgang mit Mebis und Standardprogrammen des Windows-Betriebssystems wird ein vertiefter Umgang mit Mebis sowie gute Kenntnisse und Fertigkeiten in den Programmen Filius, Excel und Scratch vorausgesetzt.